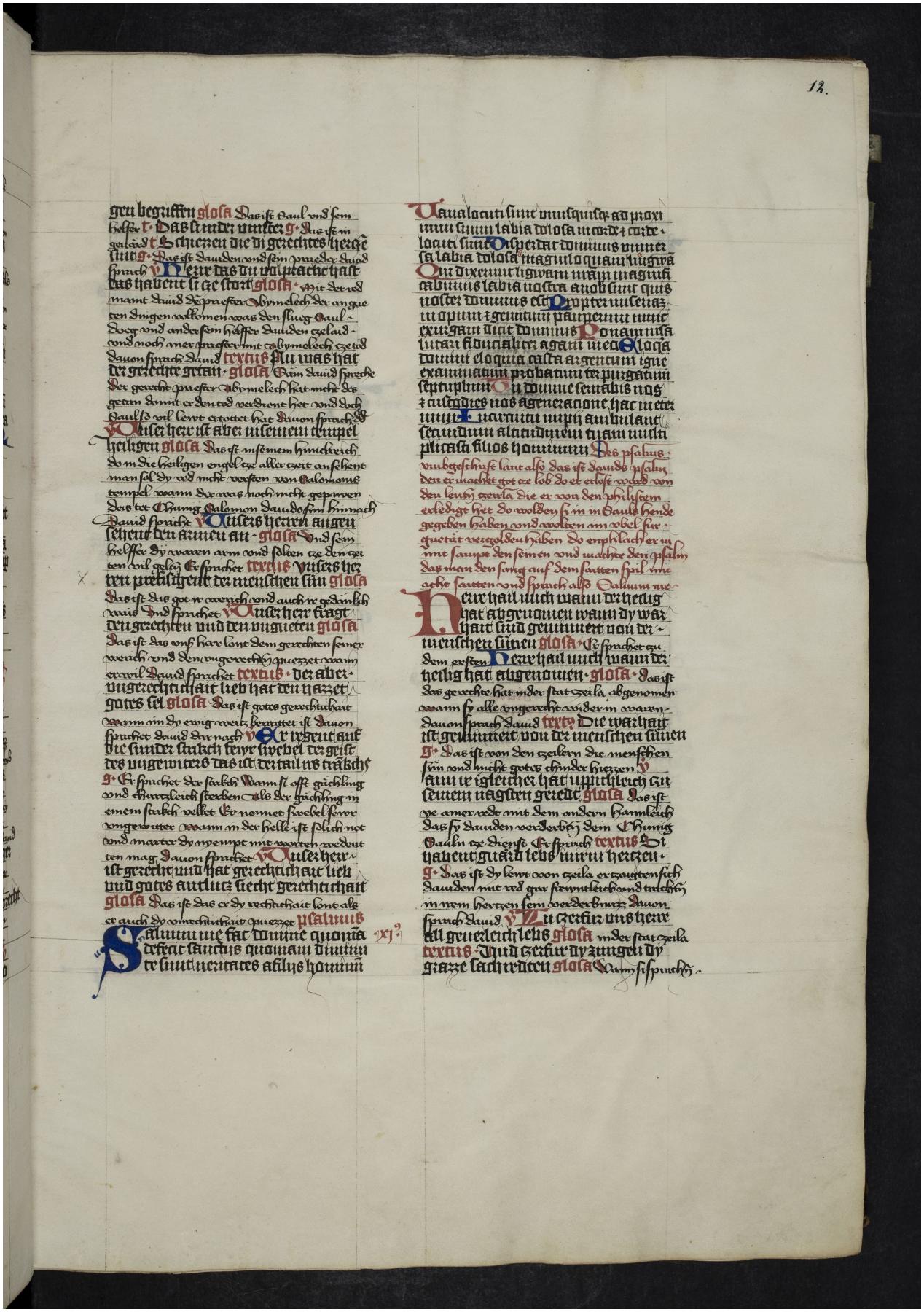
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=130
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



12.

geu begriffen glosa Das ist Saul und sein
helfer r. Das sundr; unkeer g. Das sein
gesind t. Schezzen die di gerechtes hergē
sunt g. Das ist Dauden und sein prueder. David
spruch v. Herr das du volpracht hast
das habent si gestort glosa. Wie der red
mant David Der prester Abymelech der angne
ten dingen wolkomen was den slug Saul
doeg und ander sein helfer Dauden gelaid
und noch mer prester mit Abymelech zetod
Davon spruch David textus Nu was hat
der gerechte getan. glosa Dann David spreche
Der gerecht prester Abymelech hat mehr des
getan denn er den tod verdient het und doch
Saulß vil lewt ertotet hat Davon spruch er
v. Nuler herr ist aber unser tempel
heiligen glosa Das ist in sein himelreich
do in die heiligen engel zu aller zeit ansehent
man sol dy red mehr versten von Salomons
tempel wann der was noch mehr gepawen
Das tet Chung Salomon David sein hinnach
David spricht v. Nuler herr augen
seient den armen an. glosa Und sein
helffer dy waren arm und slecht zu den zei
ten vil geleg Er spricht textus Nuler her
X den prüfent der menschen sun glosa
Das ist das ger werch und auch er gedinkh
wais Und spricht v. Nuler herr fragt
den gerechten und den ungerechten glosa
Das ist das ons hier lont dem gerechten sein
werch und den ungerechten prueffet wann
er wil David spricht textus. Der aber
ungerechtichait lieb hat den hazzet
gotes sel glosa Das ist gotes gerechtichait
wann in dy ewig weis bewtet ist Davon
spricht David dar nach v. Er regent auf
die sunder stratch fewr swefel der geist
des ungewiters das ist der tail us trākhs
g. Er spricht der starch wann si offt gächling
und churzleich sterben als der gächling m
emem starch vellet Er nomet swefel fewr
ungewitter wann in der helle ist plich not
und marter dy mer empt mit worten wedeu
ten mag. Davon spricht v. Nuler herr
ist gerecht und hat gerechtichait lieb
und gotes antlitz sieht gerechtichait
glosa Das ist das er dy rechtichait lont als
er auch dy armechtichait prueffet psalmus
Salvum me fac domine quoniam XI.
defecit sanctus quoniam diminu
te sunt veritates a filijs hominum
Vana locuti sunt unusquisque ad proxi
mum suum labia dolosa in corde et corde
loculi sunt. Disperdat dominus univer
sa labia dolosa magnificantem linguam
Qui dixerunt linguam nostram magnifi
cabimus labia nostra a nobis sunt quis
noster dominus est. Propter miseriam
inopum et gemitum pauperum nunc
exurgam dicit dominus Ponam in sa
lutari fiducialiter agam in eo. Eloqia
domini eloquia casta argentum igne
examinatum probatum terra purgatum
septuplum. O u domine servabis nos
et custodies nos a generacione hac in eter
num. Circumdant impii ambulant
secundum altitudinem tuam multi
plicasti filios hominum Des psalms
vnubgeschuft lant also das ist David psalm
der er macht got zu lob do er erlost ward von
den leuten Saula die er von den philistem
erledigt het do wolden si in in Saulß hende
gegeben haben und wolten im vbel fur
gutat vergolten haben do emphlach er u
mmt sampt den semen und machte den psalm
das man den sang auf dem saitten hail me
ache saitten und spricht also Salvum me
Herr hail mich wann dy heili
hat abgenomen wann dy war
hait sind geminnert von der
menschen sunen glosa. Er spricht zu
dem ersten Herr hail mich wann dy
heilig hat abgenomen. glosa. Das ist
das gerecht hat mder stat Zela abgenomen
wann sy alle ungerecht wyder im waren
Davon spruch David textus Die war hait
ist geminnert von der menschen sunen
g. Das ist von den zelern die menschen
sun und mecht gotes chinder hietzen v.
Sam ir ygleicher hat uppichleich zu
seinem nachsten geredt glosa Das ist
ye amer red mit dem andern hamleich
das sy Dauden verderbn dem Chung
Saulß zu dienst Er spricht textus Di
habent guaid lebs mitten hertzen
g. Das ist dy lewt von Zela er zoigten sich
Dauden mit red gar freuntleich und trachten
in irem hertzen sein verderbnuz Davon
spruch David v. Zu zertilg uns herr
all geuerleich lebs glosa. mder stat Zela
textus. Und zertilg dy zungen dy
grazze sach reden glosa Wann si sprechen.